

# **Diskussion "Direktdemokratische Elemente" (aus dem Corona-Hauptthread)**

**Beitrag von „laleona“ vom 7. Dezember 2020 14:42**

Also ganz ehrlich, wer gefragt werden will, der möge in die Politik gehen. Stadträte werden immer gesucht. Ist kein so toller Job, meine Eltern haben ihn lange gemacht.

Außerdem kann man Briefe schreiben, Petitionen veranlassen (mach ich), politische Diskussionen veranstalten (hat mein Bruder gemacht). Leserbriefe schreiben (mach ich), auf Demos gehen (mach(t)en alle in der Familie), zur Bürgersprechstunde gehen,...

Wenn ich gefragt werden will, wie ich politische Maßnahmen finde, gehe ich zu meinem Mann. Die, die da politische Entscheidungen fällen, sind doch auch Menschen, oft mit Familie, die hören sich doch auch um.

Andre Möglichkeit, bei politischen Entscheidungen stärker gehört zu werden: Einheiraten, dann bist du im inner circle und Anschela ruft dich vielleicht mal an.